



# Protokoll der Sitzung des PGR St. Johannes

---

Datum / Uhrzeit	13.11.2019 von 20:00 – 22:15
Ort	Pfarrheim Friedrich-Wilhelms-Hütte
Teilnehmer	Ulrich Campe, Bernd Dölger, Markus Robertz, Hermann-Josef Zeyen, Ruth Keller, Michael Daun, Michael Beyer, Barbara Axer-Schubert, Klaus Ersfeld, Andreas Berghoff, Jason Pick
Entschuldigt	Ingo Dietz
Protokoll	Jason Pick

## Agenda

Begrüßung und geistlicher Impuls

- TOP 1: Protokoll der letzten Sitzung
- TOP 2: Neues Logo für die Kirchengemeinde St. Johannes
- TOP 3: Arbeitsweise / Projekte 2020 ff.
- TOP 4: Berichte aus Kirchenvorstand und Ortsausschuss / Projektgruppen
- TOP 5: Verschiedenes



## Der Pfarrgemeinderat

### TOP 1: Protokoll der letzten Sitzung

Es gibt vereinzelte inhaltliche Fragen zum Protokoll der letzten Sitzung, aber keine Änderungswünsche. Das Protokoll der Sitzung wurde einstimmig angenommen.

### TOP 2: Neues Logo für die Kirchengemeinde St. Johannes

- Neben dem Vorstoß der Modernisierung des Auftritts, ist bei der Überlegung zum Logo noch zu betrachten, dass im Erzbistum eine neue Struktur der Seelsorgebereiche angestrebt wird
  - Die hier skizzierten Punkte sind noch sehr unausgegoren und werden derzeit in ein Konzept und Zielbild erarbeitet. Sie stellen damit erstmal nur eine grundlegende Idee des Erzbistums dar.
  - Künftig gibt es die Ebenen: Bistum -> Dekanat -> Pfarrei -> Gemeinde
    - Bistum ist wie bisher schon definiert
    - Dekanate haben die gleichen Befugnisse, wie bisher, jedoch werden sie größer gefasst (vergleichbar zu heutigen Kreisdekanaten)
    - Pfarreien sind die rechtliche Gebietsstruktur mit Hauptamtlichen. Sie nehmen wohl die Größe der bisherigen Dekanate ein.
    - Gemeinden innerhalb der Pfarreien, können dann alle Arten von Zusammenschlüssen sein, die durch Gefirmte ins Leben gerufen und geleitet werden können (gefirmt heißt nicht Hauptamt)
  - Daher sollen die Begriffe Kirchengemeinde (rechtliche Sicht) und Pfarrgemeinde (in Änderung begriffen) vermieden werden für eine Bild / Wortmarke
- Das Logo, das derzeit in der Jo! verwendet wird trifft auf breite Zustimmung
- Das Design gehört der Kirchengemeinde

#### Beschluss

Der Pfarrgemeinderat beschließt:

Das in der Jo verwendete Logo wird offiziell als Logo der Kirchengemeinde St. Johannes genutzt. Als Schriftzug wird oberhalb des Logos „Katholische Gemeinde“ und darunter „St. Johannes Troisdorf“ angezeigt. Der Pfarrgemeinderat bittet den Kirchenvorstand der Kirchengemeinde St. Johannes dieses Anliegen zu unterstützen.

Abstimmung: 9 Ja 1 Enthaltung

### TOP 3: Arbeitsweise / Projekte 2020 ff

Die Pfarrgemeinderatsmitglieder stellen gegenseitig ihre initiale Motivation für die PGR Arbeit dar und diskutieren über Themen, die sie gerne weiterverfolgen würden.

Unreines Schlagwortprotokoll (muss in weiteren Sitzungen präzisiert werden)



# Der Pfarrgemeinderat

- Liturgiekreis / Liturgiegruppen
- Vorhandene Projekte und Gruppen stärken / erhalten (z.B. Firmanden)
- Begegnung nach oder vor der Messe
- Jugend und Kirche
- Gitarren Kurs
- Besondere / „Chillige“ Messgestaltung für Jugendliche
- Tag der Jugend
- Picknick für die „Leute“ in den Gärten
- Kinoabende für die „Leute“ in den Gärten
- Jugend als fester Agendapunkt
- Gruppen besuchen
- Ansprechpartner / „Anwalt“ der Jugend aus dem PGR der die Verbindung zu den Jugendlichen hält

Der Vorstand des Pfarrgemeinderats wird bis zur nächsten Sitzung definieren, wie hieraus Maßnahmen präzisiert werden können.

## TOP 4: Berichte aus KV und Ortsausschuss/Projektgruppen

### Kirchenvorstand

- Liquiditätshilfe Kindergarten
- Nachfolgerin für Mooser: Elena Szuczies

### Sonstiges

- In der Projektgruppe Kriegsdorf für die Gestaltung des Pfarrheim herrscht derzeit Unmut. Die Entwicklung von Ideen in der Projektgruppe und die weiteren Schritte des Kirchenvorstands und des Erzbistums scheinen nicht synchron zu laufen. Die Kommunikation in beide Wege scheint nicht ausreichend. Das resultiert in Frust bei den freiwilligen Teilnehmern der Projektgruppe.
- Jason Pick und Michael Bayer werden beauftragt den Liegenschaftsausschuss und die Projektgruppe besser zu synchronisieren und die Kommunikation sicherzustellen. Dazu gehen sie nicht nur auf Josef Flatau zu sondern auf den Leiter des Ausschusses Ewertz. Hierdurch soll die Position der Projektgruppe im Kirchenvorstand und dessen Ausschüssen gestärkt werden.  
→ Dies wurde einstimmig Beschlossen.

### Gewinnverwendung Pfarrfest Hütte

- Das Pfarrfest Hütte hat ca. 1200 Euro Gewinn eingespielt. Dies soll im Ort verbleiben, um dort die vielfältigen Veranstaltungen des Ortsausschusses wie das Erntedankfest und die Adventsfenster mitzufinanzieren.  
→ Dies wurde einstimmig Beschlossen.